

1464 März 28 (Feria quarta proxima post dominicam Palmarum)

81

Cæryes van der Hege und sein Sohn Dyderick verkaufen dem Herman Jockwepe, Bürger zu Ahlen (Alen) eine jährliche Rente von 4 Malt Hartkorn, 2 Malt Roggen und 2 Malt Gerste, Ahlener Raß, ~~wie sie ihren jährlich von Amts wegen aus dem Hof ~~to rechen~~ "to rechen" zu sehen, für eine (nicht genannte) Summe Geldes.~~ Herman soll die Rente auf Hartini (No. 11) von dem Schulten von Rechelen erheben. Die Bürgerschaft übernehmen Rotger Torck zu Vorhelm und Dyderick van dem Berghe. ~~Sollten Cæryes und sein Sohn oder sein Sohn Falls ~~es~~ denen van der Hege Amt und Gericht zu Ahlen abgetan wird, geloben die Amtler und Bürger auf Mahnung mit 1 Knecht und 2 reisigen Pferden in einer ehramen Herberge zu Bedzum Einlage zu halten, so lange Einlage zu halten, bis sie Herman Jockwepe 50 schwere oberländ. Rhein. Gulden bezahlt oder ihm ~~er~~ eine andre Rente von 4 Malt Korn angemessen haben.~~

~~Die~~ Amtler und Bürger regeln.

Zeugen: Johannes Wyncke, Bürgermeister zu Ahlen, Hinrick Poseman u. a.

Siegel: 1. Cæryes van der Hege; 2. Dyderick van der Hege; 3. Rotger Torck (Umschrift: S' ROTGER TORCE; getalt. Schild, unter 7 Werten 4:3); 4. Dyderick van dem Berghe (Umschrift: SIGILLUM DIRICH VANDEM BERGHE; Spanien)

[ Rückseite: Inhaltsvermerk 15. Jh.; Signatur (N. 86)  
 Amtl., Ref., betieffend 2 Abschnitten des 15. Jh.

Archiv Schorlemer, Urkunden